

Call for papers für die AKWG Tagung 2025

Illustratives Denken

Zur Rolle von Zeichnungen, Scribbles und Visualisierungen im wissenschaftlichen Entdeckungsprozess

10. bis 11. Juli 2025, RWTH Aachen

Das Aachener Kompetenzzentrum Wissenschaftsgeschichte (AKWG) organisiert in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Wissenschaftstheorie und Technikphilosophie sowie dem Käte Hamburger Kolleg: Kulturen des Forschens (c:o/re) die AKWG Tagung 2025. Thema ist das illustrative Denken, das anhand von Zeichnungen, Scribbles und Visualisierungen den wissenschaftlichen Entdeckungsprozess voranbringt. Zahlreiche Beispiele aus der Wissenschaftsgeschichte lassen sich hier finden. Auch ist das Thema nicht neu, doch soll noch einmal vertieft nach der epistemischen Rolle des illustrativen Denkens gefragt werden.

https://akwg.rwth-aachen.de/?page_id=83

Veranstaltungsort und -zeiten 10.-11.07.2025

Lecture Hall des Käte Hamburger Kollegs: Kulturen des Forschens (c:o/re), Theaterstraße 75, 52062 Aachen, Tagungsbeginn: 10. Juli 2025, 14 Uhr; Tagungsende: 11. Juli 2025, 13 Uhr.

Organisatoren der Tagung

Das **Aachener Kompetenzzentrum Wissenschaftsgeschichte** (AKWG) ist eine fächer- und institutionsübergreifende Einrichtung zur Bündelung der an der RWTH Aachen vorhandenen wissenschaftshistorischen Kompetenzen. Ziel ist es, den interdisziplinären Austausch zu fördern und durch so gewonnene Synergieeffekte innovative, ertragreiche und gesellschaftlich relevante Forschungsvorhaben auf den Weg zu bringen. Das AKWG wird von Prof. Dr. Dominik Groß, RWTH UKA Aachen, geleitet. <https://akwg.rwth-aachen.de/>

Der **Lehrstuhl Wissenschaftstheorie und Technikphilosophie** von Prof. Dr. Gabriele Gramelsberger beschäftigt sich mit Formen und Methoden des Erkenntnisfortschritts in der Wissenschaft. Der Lehrstuhl ist in der Philosophischen Fakultät der RWTH Aachen angesiedelt. <https://www.css-lab.rwth-aachen.de/>

Das **Käte Hamburger Kolleg: Kulturen des Forschens** (c:o/re) ist ein internationales Center for Advanced Studies im Bereich Geschichte, Philosophie und Soziologie der Wissenschaft und Technik. Es ist seit 2021 an der RWTH Aachen angesiedelt und wird von Prof. Dr. Gabriele Gramelsberger und Prof. Dr. Stefan Bösch geleitet. <https://khk.rwth-aachen.de>

Programm



Aachener Kompetenz-
zentrum Wissenschafts-
geschichte



AKWG Tagung „Illustratives Denken“, 10.-11.07.2025 c:o/re Aachen

Zeitslots	Donnerstag 10.07.2025	Freitag 11.07.2025
09:00-09:30h	Anreise	Begrüßungskaffee
09:30-10:15h (45 min)		Cristina Spinei, UAIC Iași Poetische Stil- und Formexperimente zur Macht und Ohnmacht bei Herta Müller
10:15-10:45h (30 min)		Lukas Frank, RWTH UKA Aachen Sprachspiele als Interaktionen von Sprachmengen: Eine Visualisierung von Wittgensteins Spätphilosophie anhand von Venn-Diagrammen
10:45-11:15h		Kaffeepause
11:15-11:45h (30 min)		Marius Fischer, Wien Die Verlegenheit der Sprache und die Bedürftigkeit der Bilder
11:45-12:15h (30 min)		Sybille Krämer, FU Berlin Die Diagrammatizität der Episteme. Über den Zusammenhang zwischen ‚Kulturtechnik der Verflachung‘, Schriftbildlichkeit und Künstlicher Intelligenz
12:15-13:00h (45 min)	Begrüßungskaffee	Hannes Rickli, ZHdK Zürich Das Rumoren im Bauch des Diagramms
13:00-13:30h		Abreise (informelles Mittagessen (Selbstzahler))
13:30-14:00h		
14:00-14:30h	Gabriele Gramelsberger, RWTH Aachen Dominik Groß, RWTH UKA Aachen Begrüßung und Einführung	
14:30-15:15h (45 min)	Hans-Jörg Rheinberger, MPI-WG Berlin Illustratives Denken: Ein Blick in die Geschichte der Biochemie/Molekularbiologie	
15:15-16:00h (45 min)	Caroline Torra-Mattenkloß, RWTH Aachen Rosetten und objets trouvés. Visuelles Denken bei Claude Lévi-Strauss	
16:00-16:30h	Kaffeepause	
16:30-17:15h (45 min)	Alexander Marksches, RWTH Aachen Der Grundriss als Bild und Metapher. Zu Geschichte und Gegenwart eines Werkzeugs	
17:15-18:00h (45 min)	Peter Bexte, KHM Köln/Berlin Die Haut des Wahrnehmungsbildes. Ein Streit in der Académie des sciences	
19:00h	Tagungsdinner	